

Fraktion

Die PARTEI.**DIE LINKE.**

Stadtvertretung in der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 08.09.2020

Anfrage

Grünpfeilschilder für den Radverkehr

Sehr geehrter Herr Dr. Badenschier!

Mit Inkrafttreten einer Reihe von Änderungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist seit dem 28. April 2020 auch der Einsatz eines grünen Pfeils nur für Radfahrer möglich. Fahrradfahrer dürfen künftig auch dann rechts abbiegen, wenn die Ampel eigentlich Rot zeigt. Dieses Schild kann somit auch an Kreuzungen eingesetzt werden, wo das „normale“ Grünpfeilschild durch die hohe Gefährdung durch Autos nicht in Frage kommt.

Vor diesem Hintergrund bitte ich freundlich um die Beantwortung nachstehender Fragen.

1. An wie vielen Orten wurden bereits Grünpfeilschilder mit Beschränkung auf den Radverkehr in der Stadt installiert?
2. Welche Überlegungen gibt es in der Verwaltung, derartige Schilder in Schwerin zu installieren?
3. An welchen Stellen im Stadtgebiet ist die Anbringung solcher Schilder aus Sicht der Verwaltung sinnvoll? (bitte die einzelnen Orte nennen)

Mit freundlichen Grüßen



Henning Foerster
Stadtvertreter
Fraktion DIE LINKE

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax: 0385 / 545-2958

E-Mail: fraktion-diepartei-dielinke@schwerin.de

Internet: www.die-linke-Schwerin.de

Internet: www.diepartei-schwerin.de

Der Oberbürgermeister

Fraktionsbüro
DIE PARTEI. DIE LINKE
Herr Foerster
-im Hause-

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 4.070
Telefon: 0385 545-2051
Fax: 0385 545-2059
E-Mail: bsmerdka@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihr Zeichen
08.09.2020

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in
Herr Dr. Smerdka

Datum
24.09.2020

Anfrage: Grünpfeilschilder für den Radverkehr

Sehr geehrter Herr Foerster,

in Beantwortung Ihrer Fragen teile ich Ihnen Folgendes mit:

1. An wie vielen Orten wurden bereits Grünpfeilschilder mit Beschränkung auf den Radverkehr in der Stadt installiert?

Bislang wurde von dieser neuen Regelung noch kein Gebrauch gemacht.

2. Welche Überlegungen gibt es in der Verwaltung, derartige Schilder in Schwerin zu installieren?

Die Verwaltung sammelt derzeit Vorschläge für einen sinnvollen Einsatz dieses Zeichens.

3. An welchen Stellen im Stadtgebiet ist die Anbringung solcher Schilder aus Sicht der Verwaltung sinnvoll?

Vorstellbar ist der Einsatz dieses Zeichens insbesondere an Stellen, wo der Radfahrer aus dem Nebennetz im Mischverkehr auf das Hauptnetz mit benutzungspflichtigen Anlagen für den Radverkehr trifft, so z.B. an der Kreuzung Wuppertaler Straße/ Am Grünen Tal. Der Radfahrer kommt dabei mit dem Kfz-Verkehr nicht in Konflikt. Aber auch hier geht die Sicherheit der Flüssigkeit des Verkehrs vor und erfordert hinsichtlich der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer eine genaue Prüfung der örtlichen und verkehrlichen Voraussetzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier